

BEGLEITER DURCH DEN ADVENT



Donnerstag, 15. Dezember

Kommen und gehen

Du kommst und gehst
uns voran und entgegen,
unerkannt und verkannt,
in Menschengestalt,
als Bruder und Kind,
als Meister und Freund
und bleibst doch der Herr.

Du hörst und siehst
unser Glück, unsre Not,
unser täglich hartes Brot,
du brichst es für uns,
du teilst es mit uns
mit deinen offenen Händen.

Du schaust und lauschst
in Sehnsucht nach uns,
verstehst unser Fragen,
unser Zögern und Zagen,
unser Hoffen und Bangen,
unser tiefstes Verlangen.

Du steckst und wohnst
in unserer Haut,
du bist und bleibst

mit allem vertraut,
du gibst und du liebst,
wie niemand sonst,
jetzt und immer.

(Quelle: PAUL WEISMANTEL, *Wo bleibst du Trost? – abendlicher Adventskalender 2016*, Kemmern 2016)

Paul Weismantel, Priester, Spiritual im Priesterseminar und Domvikar in der Diözese Würzburg, erstellt jedes Jahr einen Begleiter durch den Advent mit Texten zum *nach-denken!* Diese täglichen Meditationen – 2016 zum Thema: „Wo bleibst du Trost?“ – sind eine wunderbare geistliche Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Sie finden jeden Abend um 18 Uhr hier in der Rubrik „Geistlicher Impuls“ den Text zum Tag.

Wer glaubt, ist nie allein

